Einführung in LATEX

LATEX-Kurs der Unix-AG

Andreas Teuchert

23. April 2012



TEX und LATEX

TEX

- ▶ 1970er Jahre: Die ersten digitalen Drucker kommen auf den Markt
- ▶ leider verschlechtern sich dadurch die Druckergebnisse
- ▶ Donald E. Knuth ist von der schlechten Druckqualität seiner Bücher enttäuscht und entwickelt TFX

LATEX

- ► T_EX ist kompliziert zu bedienen
- ► Leslie Lamport entwickelt das Makropaket LATEX

Prinzipielles zu LaTeX

- ► LATEX-Dokumente sind einfache Textdateien mit Befehlen für LATEX
- durch ein spezielles Programm (z. B. pdflatex für PDFs)
 werden sie in das gewünschte Ausgabeformat übersetzt
- ▶ können mit jedem beliebigen Texteditor erzeugt werden
- ▶ kein WYSIWYG
- ► komfortable Editoren mit Syntax-Highlighting und Vorschaufunktion (z. B. TeXworks) existieren

Vorteile

- Dokumente sehen automatisch gut aus
- sehr gute Unterstützung für mathematische Formeln
- Fußnoten, Literaturverzeichnisse, Tabellen, u. v. m. einfach möglich
- vielfältige Einsatzmöglichkeiten: Übungsblätter, Papers, Diplomarbeiten, Dissertationen, Bücher
- ▶ aber auch: Präsentationen, Briefe, Notensatz, ...
- hohe Stabilität

```
\documentclass[12pt,a4paper]{article}
\begin{document}
\section{Hallo}
Hallo, Welt!
\end{document}
```

- ► Befehle haben die Form \befehl[optionale Argumente]{benötigte Argumente}
- ► am Anfang des Dokuments wird der Dokumenttyp festgelegt, hier: Artikel, 12-Punkte-Schrift, A4-Papier
- danach folgt die Präambel (auch Vorspann oder Header genannt), hier noch leer
- ▶ Inhalt steht zwischen \begin{document} und \end{document}

Meta-Angaben in der Präambel

- ► Titel festlegen: \title{Mein erstes \LaTeX-Dokument}
- ► Autor: \author{Ich P. Ersönlich}
- ► Datum: \date{Heute} (wenn nicht angeben, wird das aktuelle Datum verwendet)
- ▶ werden mit \maketitle in das Dokument eingebunden

```
\documentclass[12pt,a4paper]{article}
\title{Mein erstes \LaTeX-Dokument}
\author{Ich P. Ersönlich}
\date{Heute}
\begin{document}
\maketitle
...
\end{document}
```

Andreas Teuchert Einführung in IAT_EX 23. April 2012

Nützliche Automatismen

- \section{...}, \subsection{...} und \subsubsection{...} werden automatisch durchnummeriert
- ▶ \tableofcontents erzeugt ein Inhaltsverzeichnis
- ▶ dazu werden alle \section{...} (und \subsection{...}, \subsubsection{...}) aufgelistet
- Dokument muss aber mehrfach übersetzt werden
- mit einem * kann die Nummerierung unterdrückt werden (taucht auch nicht im Inhaltsverzeichnis auf): \section*{Abschnitt ohne Nummer}

Weiteres

- ► \newpage erzeugt einen Seitenumbruch (sinnvoll nach \maketitle bzw. \tableofcontents)
- ▶ durch eine Leerzeile werden Absätze erzeugt
- ▶ durch \\ wird ein Zeilenumbruch erzeugt (im Normalfall nicht notwendig, da LATEX automatisch Blocksatz erzeugt)
- mit % kann der Quelltext kommentiert werden (% und alles danach erscheint nicht im Ausgabedokument)
- ▶ speziellen Zeichen (wie {, }, %, \$, #) muss ein \ vorangestellt werden (\% für %)
- \ wird durch \textbackslash erzeugt
- außer der document-Umgebung existieren noch viele weitere, alle beginnen mit \begin{umgebung} und enden mit \end{umgebung}

Verwendung von Paketen

- ► für viele Dinge (z. B. deutsche Sprachunterstützung) werden zusätzliche Pakete benötigt
- ► Pakete werden vor \begin{document}, d. h. in der Präambel mit \usepackage[optionen] {paketname} eingebunden
- ► Pakete sollten vor den Meta-Angaben eingebunden werden (sonst gibt es Probleme mit Umlauten im Titel, o. ä.)

Wichtige Pakete

- \usepackage[ngerman]{babel} für deutsche Sprachunterstützung (Silbentrennung, Datumsformat, "Inhaltsverzeichnis" statt "Contents",...)
- ► \usepackage[utf8x]{inputenc} zur Eingabe von Sonderzeichen (ä, ö, ü, ß)
- \usepackage[T1]{fontenc} zur Ausgabe von Sonderzeichen
- \usepackage{lmodern} \u00e4ndert den Standard-Font (sorgt insb. unter Windows f\u00fcr ein sch\u00fcneres Schriftbild)

Anführungszeichen und Umlaute

- "Anführungszeichen" und Umlaute können mit utf8x und T1 direkt eingegeben werden
- ... wenn man die passenden Tasten dafür auf der Tastatur hat
- ▶ sonst über Doublequotes (auf einer deutschen Tastatur Shift+2)
- "Anführungszeichen" werden durch "`("+Gravis, unten) und "' ("+gerades Apostroph, oben) erzeugt
- ► Umlaute mit "a = ä, "o = ö, "u = ü, "s = ß (geht auch mit Großbuchstaben)
- ▶ nicht Doublequotes als Ersatz für Anführungszeichen verwenden!

LATEX und Leerzeichen

- ▶ mehrere Leerzeichen werden zu einem zusammengefasst
- ► Abstand zwischen Absätzen wird durch mehrere Leerzeilen nicht größer
- ▶ bei Abkürzungen empfiehlt es sich, durch das geschützte Leerzeichen (~) einen Umbruch zu verhindern (z.~B.)
- nach Befehlen ohne Parameter wird kein Leerzeichen gesetzt
- ► \TeX und \LaTeX (TEXund LATeX) vs. \TeX{} und \LaTeX{} (TEX und LATeX)

Listen

- ► LATEX kennt drei Arten von Listen: geordnete (enumerate), ungeordnete (itemize) und Definitionen (description)
- Listen beginnen mit \begin{art} und enden mit \end{art}
- ▶ vor jedem Element steht \item
- geordnete Listen werden automatisch nummeriert

Geordnete und ungeordnete Listen

```
\begin{enumerate}
\item Erstes Element
\item Zweites Element
\item Drittes Element
\end{enumerate}
```

- 1. Erstes Element
- 2. Zweites Element
- 3. Drittes Element
- für ungeordnete Listen einfach enumerate durch itemize ersetzen

Andreas Teuchert Einführung in IATEX 23. April 2012 14/16

Definitionen

```
\begin{description}
\item[\TeX] Textsatzsystem von D. E. Knuth
\item[\LaTeX] Makropaket für \TeX{} von L. Lamport
\item[Banane] Lecker
\end{description}
```

TEX Textsatzsystem von D. E. Knuth

LATEX Makropaket für TEX von L. Lamport

Banane Lecker

Andreas Teuchert Einführung in IATEX 23. April 2012 15 / 16

Ende

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

- ▶ Noch Fragen? ¹
- Dank an Johannes Kloos, Silke Spang und Jan-Martin Rämer für Vor(vorvorvor)jahresfolien.

Andreas Teuchert Einführung in IATEX 23. April 2012 16/16

¹Fußnoten werden mit \footnote{Text} erzeugt.²

²Eine eigene Folie für Fußnoten wäre doch etwas übertrieben.